

## Protokoll zur Sitzung des Pfarrgemeinderats St. Vinzenz

Sitzung vom	23.11.2017, 19.30 – 22.40 Uhr	
Ort	Vinzentiushaus	
Teilnehmer	<p>Karin Bühler, Karl Fackelmann, Christa Fischer, Gemeindereferentin Marieluise Gallinat-Schneider, Erika Gerken, Beate Heiler, Matthias Holoch, Hubert Keßler, Elisabeth Maier, Manfred Mientus, Claudia Mikolaiczky, Heike Obermoser, Lisa-Marie Pastuovic, Elisabeth Rieger, Pfr. Dr. Benedikt Ritzler, Frank Roos, Roland Sand, Claudia Schulz, Hans-Georg Stritt, Michael Veith, Ruth Zöllner</p> <p><u>Gäste:</u> 2 Gemeindemitglieder, Frau Franken-Horstmann und Herr Dieterle (Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen)</p> <p><u>entschuldigt:</u> Andreas Göring, Andrea Jung, Fabian Kasel, Andreas Mattner, Martin Petermann, Gondulf Schneider, Diakon Bernhard Wilhelm</p>	
Sitzungsleitung	Ruth Zöllner	
Protokollantin	Karin Bühler	
Nächster Termin	Donnerstag, 18.01.2018, 19.30 Uhr: PGR-Sitzung, Pfarrzentrum St. Josef	
Tagesordnung	<p>TOP 1 Begrüßung / Eingangsimpuls / Protokoll der letzten Sitzung / Sammlung zum TOP Verschiedenes</p> <p>TOP 2 Vorstellung der Arbeit der EFL-Beratungsstelle</p> <p>TOP 3 Reflektionsrunde</p> <p>TOP 4 Bericht aus den Gemeindeteams</p> <p>TOP 5 Bericht aus den Kindergärten</p> <p>TOP 6 Bericht aus dem Bauausschuss</p> <p>TOP 7 Jahresrechnung 2016</p> <p>TOP 8 Termine 2018</p> <p>TOP 9 Regelmäßige Gottesdienste durch Pfarrer i.R. Edgar Neidinger</p> <p>TOP 10 Gemeindeversammlung 2018</p> <p>TOP 11 Verschiedenes / Christi Himmelfahrt 2018</p>	<p>Vorstand</p> <p>Frau Franken-Horstmann, Herr Dieterle</p> <p>Alle</p> <p>Teamverantwortliche</p> <p>Claudia Schulz</p> <p>Erika Gerken</p> <p>Pfr. Ritzler</p> <p>Vorstand</p> <p>Pfr. Ritzler</p> <p>Vorstand</p> <p>Alle</p>

1. Begrüßung und Eingangsimpuls durch Ruth Zöllner

Das Protokoll der Sitzung vom 27.09.2017 wird genehmigt und kann auf der Homepage veröffentlicht werden. Das Protokoll der heutigen Sitzung führt Karin Bühler.

Zum Punkt „Verschiedenes“ möchten Marieluise Gallinat-Schneider, Pfr. Ritzler und Herr Stritt beitragen.

2. Frau Franken-Horstmann und Herr Dieterle stellen die Arbeit der Psychologischen Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen (EFL-Beratungsstelle) vor. Acht Beraterinnen und Berater stehen für Konfliktberatung in verschiedenen Lebenssituationen zur Verfügung. Die konfessionsoffene Beratung wird von zunehmend mehr Klienten in Anspruch genommen, die räumlichen Kapazitäten werden knapp. Die durchschnittliche Wartezeit auf einen Termin beträgt ca. zwei Wochen.

3. Reflektionsrunde

9. TOP 9 wird vorgezogen, da Hubert Keßler und Manfred Mientus die Sitzung vor deren Ende verlassen müssen.

Auf die am 27.09.2017 vom PGR getroffenen Beschlüsse ist Pfr. i.R. Neidinger nicht eingegangen. Die daraufhin zwischen ihm und Pfr. Ritzler ausgetauschten Briefe sind dem Gremium bekannt. Unstrittig ist das Zelebrieren von GD durch Pfr. i.R. Neidinger an Vorabenden vor Sonn- und Feiertagen in der Kapelle des Krankenhauses. Pfr. Ritzler berichtet, dass Pfr. i.R. Bläsi aus Gesundheitsgründen die Werktagsmessen in St. Paul und der Stadtkirche nicht mehr halten kann.

Der PGR bringt dem Angebot durch Pfr. i.R. Neidinger große Wertschätzung entgegen und hat für seine Wünsche Verständnis, er möchte aber dem Aufbau einer Parallelgemeinde durch häufigere Terminierung von GD in der Stadtkirche keinen Vorschub leisten. Es ergeht bei einer Enthaltung der Beschluss: Pfr. i.R. Neidinger kann entweder jeweils montags um 18.00 Uhr oder freitags um 15.00 Uhr in der Stadtkirche einen GD halten. Weitere GD können im Rahmen von Vertretungen oder jederzeit in der Krankenhauskapelle gefeiert werden. Gondulf Schneider wird den Beschluss des PGR in einem Brief an Pfr. i.R. Neidinger weitergeben.

4. Berichte der GT, sofern Sitzungen stattfanden, sowie Berichte aus den Ausschüssen:  
GT Stadtkirche und St. Josef, Karl Fackelmann: In einer gemeinsamen Sitzung werden das ökumenische Hausgebet am 11.12., 18.00 Uhr in St. Josef, sowie die Rorateämter am 01., 08. und 15.12., jeweils 06.00 Uhr, in der Stadtkirche vorbereitet.  
GT St. Peter, Marieluise Gallinat-Schneider: Nachdem fünf neue Mitglieder formell ins GT berufen wurden, diente die Sitzung am 11.10. dem Kennenlernen und dem Ausblick auf die weitere Arbeit. Am 03.12. wird der renovierte Ministrantenraum eingeweiht; nach dem GD um 09.00 Uhr findet ein Kirchencafé statt. Die Ministranten bieten zur Finanzierung der Rom-Wallfahrt Weihnachtsgebäck an.  
GT St. Paul: Es fand keine Sitzung statt, Pfr. Ritzler berichtet jedoch ergänzend von der Wiederinbetriebnahme der Orgel am 19.11. Der GD wurde gemeinsam mit der kroatischen Gemeinde gefeiert. Die Kosten für die Renovierung der Orgel haben sich auf € 79.000 erhöht.  
Jugendausschuss, Marieluise Gallinat-Schneider: In einer Sitzung am 18.10.2017 wurden folgende Themen besprochen: Rückblick auf die Sommerlager, Sternsinger-Aktion, Werbung um neue Mitglieder nach der Erstkommunion, Präventionsmaßnahmen. Pfr. Ritzler ergänzt, dass für die Rom-Wallfahrt der Ministranten derzeit 33 Anmeldungen vorliegen. In der SE Michaelsberg haben sich ca. 20 Ministranten angemeldet, so dass evtl. ein gemeinsamer Bus gebucht werden kann. Am 25.11. findet ein gemeinsames Treffen aller Sternsingergruppen statt.  
ACG, Marieluise Gallinat-Schneider: In der letzten Sitzung war die Oberbürgermeisterin von Bruchsal, Frau Petzold-Schick, zu Gast. Themen waren Flüchtlingspolitik, verkaufsoffene Sonntage, Investitionen im Bereich der Jugendarbeit. Pfr. Schowalter hat sich über die Teilnahme von Pfr. Ritzler und zahlreicher PGR-Mitglieder beim GD am Reformationstag sehr gefreut.
5. Claudia Schulz berichtet, dass das Elterncafé in St. Anton an zwei Terminen geöffnet war. Das gemeinsame Kennenlernen sowie Handarbeiten standen bisher auf dem Programm, im Dezember wird eine Veranstaltung zu Yoga für Eltern und Kinder angeboten.  
Der Heilpädagoge Herr Zimmermann wurde im Rahmen des Verbundmodells bereits von einigen Kindergärten um Hilfe gebeten.
6. Erika Gerken berichtet aus der Sitzung des Bauausschusses am 19.10.2017.  
WC-Anlagen Pfarrzentrum Hofkirche: Der Bauausschuss sieht die Notwendigkeit der Sanierung und beschließt Fr. Leyk um einen Ortstermin zu bitten. Dieser findet am 19.12.2017 mit Pfr. Ritzler und Hr. Stritt statt. Die Kostenverteilung eines möglichen Projekts ist nach wie vor unklar.

Kirche St. Josef: Zur möglichen Nutzung durch die rum-orthodoxe Gemeinde gab es eine lebhaft Diskussion mit unterschiedlichen Auffassungen. Das Thema soll in der Gemeindeversammlung im nächsten Jahr der Gemeinde vorgestellt werden.

Antoniushaus: Es wurden verschiedene Gespräche mit der Stadtverwaltung geführt.

Beleuchtung St. Paul: Eine Musterleuchte wurde installiert, hinsichtlich der Hängung gibt es noch Korrekturbedarf.

Ehemaliger Kindergarten St. Josef, Matthias Holoch berichtet über den aktuellen Stand.

Inzwischen steht fest, dass wir das Grundstück gemeinsam mit den beiden anderen Grundstückseigentümern verkaufen werden. Es liegt ein konkretes Angebot eines

Wettbewerbers vor, der € 2,2 Mio. für das gesamte Areal, wie es steht und liegt, bietet.

Kosten für Abriss oder eine evtl. nötige Dekontamination entstünden uns somit nicht. Unser Erlös läge derzeit bei € 520.000. Aktuell möchte jedoch ein weiterer Wettbewerber ein

verbessertes Angebot abgeben. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten. Die

Ausgestaltung der Verträge liegt in der Hand der Kirchenschaffnei Heidelberg.

7. Das Rechnungsergebnis wurde vom PGR bei zwei Enthaltungen festgestellt.

8. PGR-Sitzungen:

Donnerstag, 18.01., St. Josef

Dienstag, 06.03., gemeinsame Sitzung mit den Ältesten der ev. Kirchengemeinden

Mittwoch, 14.03., St. Peter

Dienstag, 08.05., St. Anton

Donnerstag, 12.07., St. Paul

Freitag, 21.09., Vinzentiushaus

November-Termin wird noch festgelegt

Glaubenskurs, jeweils 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr:

16.02., 23.02., 28.02., 08.03., 13.03., 21.03., zzgl. einer Einheit am PGR-Klausurwochenende

Helferfest: Freitag, 26.01.

Treffen der Lektoren und Kommunionhelfer: Samstag, 17.02.

Patrozinium St. Josef: Samstag, 17.03., anschließend Stehempfang

9. s.o.

10. Die Pfarrversammlung findet am Freitag, 02.02.2018 statt, Vorbereitung durch Erika Gerken, Matthias Holoch, Hr. Stritt.

11. Marieluise Gallinat Schneider hat ihren Beitrag zu den Sitzungen des Jugendausschusses und der ACG bereits unter Punkt 4 vorgetragen.

Pfr. Ritzler berichtet von der Auswertung der Befragung der Gemeindemitglieder zu den

Gottesdienstzeiten der Vorabendmessen in St. Anton bzw. St. Josef. Folgende

Rückmeldungen sind eingegangen:

Anfangszeit	St. Anton	St. Josef
17.30	7	9
18.00	43	58
18.30	46	37

Der PGR beschließt bei 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 4 Enthaltungen die Verlegung der Gottesdienstzeiten auf 18.00 Uhr ab Februar 2018.

Am 28. und 29.11. finden die Vorstellungen und Probedirigate der Bewerber um die Bezirkskantorenstelle statt. Alle Chöre der SE sind eingeladen, an den Proben mit den 4 Kandidaten teilzunehmen.

Gottesdienst an Christi Himmelfahrt: Pfr. Ritzler bringt den Vorschlag ein, den Gottesdienst im Freien an alternativen Orten zu feiern, evtl. am Belvedere. Die Frage soll in einer der nächsten Sitzungen wieder aufgegriffen werden.

Herr Stritt musste die Sitzung kurz vor deren Ende verlassen, sein Beitrag wurde von der Protokollantin schriftlich erbeten und wird hier wiedergegeben: „Sowohl bei der letzten Klausur des PGR am 04.11.17 als auch beim letzten PGR Klausurwochenende Anfang März 2017 hat Herr Beutel meiner Ansicht nach zu viel Zeit für seine Bibelarbeit verwendet. In beiden Fällen stand daher zu wenig Zeit für den Austausch in Kleingruppen oder im Plenum über die tatsächlichen Fragen und Probleme unserer Seelsorgeeinheit zur Verfügung. Meine Bitte wäre daher, dass bei der nächsten Klausur die Bibelarbeit in den Hintergrund tritt.“

Bruchsal, 27.11.2017

Für das Protokoll

gez.  
Karin Bühler  
Protokollantin

gez.  
Ruth Zöllner  
stellv. Vorsitzende